

Wie kriegen wir wieder mehr Bürger/innen in die Demokratie?



Sarah Händel
Mehr Demokratie e.V.
sarah.haendel@mehr-demokratie.de

Mehr Demokratie e.V.

- Gemeinnütziger, überparteilicher Verein, 10.000 Mitglieder
- Finanziert unabhängig: Mitgliedsbeiträge & Spenden
- Gründungsziel: Bundesweiter Volksentscheid
- Seit 30 Jahren aktiv für:
 - Faire direkte Demokratie auf allen Ebenen
 - Weiterentwicklung des Wahlrechts
 - Transparenz und Informationsfreiheit
- Demokratie in der EU und in der internationalen Wirtschaft (Freihandel)



MEHR
DEMOKRATIE

Mehr Demokratie - Aktivitäten:

- Gesellschaft: Demokratie-Bewegung, öffentlichen Druck erzeugen, Bildungsarbeit
- Politik: Lobbyarbeit bei Parlamentariern, konkrete Reformvorschläge erarbeiten
- Praxis: Beratung von Bürgerinitiativen
- Wissenschaft: Statistiken über die Praxis der direkten Demokratie in Deutschland



MEHR
DEMOKRATIE

Motto nach Max Frisch:

„Demokratie heißt, sich in seine eigenen Angelegenheiten einzumischen.“



MEHR
DEMOKRATIE

Wie demokratisch ist Deutschland?

- Sehr!
 - Gute Rechtsstaatlichkeit
 - Freie und faire Wahlen
 - Guter Grundrechtsschutz
(Versammlungsfreiheit, Meinungsfreiheit...)
- ...aber: Trotzdem viel Unzufriedenheit!



MEHR
DEMOKRATIE

Demokratie ohne Bürger/innen?

- Tendenziell sinkende Wahlbeteiligung (bei allen Wahlen, bisschen AfD-Abfederung)
- Europa wird immer wichtiger aber Wahlbeteiligung sinkt:
- Letzte Europawahl: 42,6 % - in DE: 48,1 %
- Immer weniger Parteimitglieder
- Immer weniger in Parteien noch aktiv



MEHR
DEMOKRATIE

Allgemeiner Demokratie-Frust

- Vertrauen in demokratische Institutionen nimmt ab
- Vertrauen in Problemlösefähigkeit der Parteien nimmt ab
- Wertschätzung für Demokratie nimmt ab
- Keinen Spass, keine Befriedigung mehr
- Demokratie-Müdigkeit
- Rechtspopulismus wird stärker



**MEHR
DEMOKRATIE**

Was tun?



- Lethargie durchbrechen!
- Neue Wege gehen!
- Neu miteinander in den Dialog kommen!
- Neue Wege gehen, um zu anderen Lösungen zu gelangen!

=> Müssen wir alles neu erfinden?

=> Nicht unbedingt!



MEHR
DEMOKRATIE

Bisher wenig genutzt: Direkte Demokratie

- Seit 1956 in Deutschland auf Kommunalener Ebene möglich
- Ba-Wü war erstes Bundesland (seit 1956)!
- Seit 1990: überall in Deutschland
- Praxis noch gering:
- 1956-2017: 3.796 Bürgerentscheide, davon 47 (!) % in Bayern
- Ba-Wü: 415 BE, pro Jahr ca. 30 BE in 1101 Gemeinden

Direkte Demokratie bringt frischen Wind

- Bürger/innen können selbst politischen Initiative ergreifen
- Themen einbringen, die sonst vielleicht nicht behandelt werden
- Und durch ein genau festgelegtes Verfahren verbindliche Abstimmungen herbeiführen!



MEHR
DEMOKRATIE

Wodurch bringt direkte Demokratie frischen Wind?

- Aktiv werden: Sich zusammen tun für ein gemeinsames Ziel
- Sich reindenken/Fakten checken: was ist machbar?
- Der Kompromiss: Ein gemeinsames ganz konkretes (durchführbares & Chancen auf Erfolg habendes) Anliegen formulieren



MEHR
DEMOKRATIE

Wodurch bringt direkte Demokratie frischen Wind?

- Offen einsteigen für ein Anliegen: Unterschriftensammlung für ein Bürgerbegehren
- Öffentlich diskutieren: direkt, auf der Straße, mit möglichst vielen Menschen
- Andere motivieren: mehr Mitstreiter gewinnen, aber auch Mitmenschen für ein Thema interessieren!



MEHR
DEMOKRATIE



Wodurch bringt direkte Demokratie frischen Wind?

- Abstimmungsheft- Fokus: was sind unsere stärksten Argumente?
- Vor der Abstimmung: wie erreiche ich möglichst viele Menschen, in meinem Umfeld aber auch darüber hinaus?
- Kreativ sein/gemeinsam aktiv sein: ungewöhnliche Aktionen strahlen aus und verbreiten sich durch die Medien!



MEHR
DEMOKRATIE

Schule der Demokratie

- Selbst aktiv werden (anstatt nur zu meckern)
- Überschaubares (zeitliches) Engagement
- Streit/Auseinandersetzung üben: wie argumentiere ich überzeugend? Lernen andere Meinungen zu akzeptieren!
- Neue Motivation: Aussicht auf Erfolg (wenn Abstimmung gewonnen wird, ändert sich die Realität)



Schule der Demokratie

- Politik wieder zur Sache zwischen den Menschen machen
- Jedem Menschen Verantwortung spüren lassen: die Stimme, deine Meinung, dein Interesse ist gefragt!
- Zusammengehörigkeitsgefühl spüren!
- Ein eigenes Gefühl für Politik bekommen (Respekt für Politiker/innen)
- Lust auf mehr? Gemeinderat?



MEHR
DEMOKRATIE

Mehr direkte Demokratie

- Kommunen: Mehr Praxis führt zu noch mehr Praxis
- Wissen über direkte Demokratie verbreiten
- Landesebene: zu hohe Hürden, keine Vorbild-Beispiele



MEHR
DEMOKRATIE

Volksentscheide auf Landesebene

- 1. Stufe (Antrag auf Volksbegehren/
Volksantrag): 10.000 / 40.000 (0,5 der
Wahlberechtigten) Unterschriften, in 1 Jahr
- 2. Stufe (Volksbegehren): 780.000
Unterschriften in 6 Monaten (freie Sammlung
und Amtseintragung)
- 3. Stufe: Mehrheit der Stimmen &
Zustimmungsquorum: 20 Prozent



=> 0 Volksentscheide aufgrund eines
Volksbegehrens aus der Bevölkerung!

Bundesebene

- Im Grundgesetz Art. 20 (2) steht:
(2) Alle Staatsgewalt geht vom Volke aus. Sie wird vom Volke in Wahlen **und Abstimmungen** und durch besondere Organe der Gesetzgebung, der vollziehenden Gewalt und der Rechtsprechung ausgeübt.



- Keine Volksabstimmungen auf Bundesebene möglich!
- Mehrere Versuche der Grünen, SPD und Linke
- Doch keine 2/3- Mehrheit zustande gekommen
- ALLE Parteien außer die CDU hatten die Forderung nach bundesweiten Abstimmungen schon im Programm!

Das Grundgesetz gilt!

- Grundregeln für gute direkte Demokratie:
- Grundgesetzliche Überprüfung von Initiativen nach 1. Stufe
- Alternativvorschlag des Parlamentes soll möglich sein
- Abstimmungsbüchlein soll von neutraler Kommission erstellt werden
- Lange Diskussionszeiten ermöglichen



MEHR
DEMOKRATIE

Volksbegehren (Landes - oder Bundesebene)

- Organisationen müssen größer sein, oder es braucht großes Bündnis
- Großer finanzieller Aufwand: Re-Finanzierung von Volksbegehren für Chancengleichheit
- Spenden-Offenlegung (welche Interessen stehen dahinter)



Sind die Themen auf Bundesebene nicht zu kompliziert?

- Warum nicht neue Wege gehen?
- Neben Initiativen aus der Bevölkerung /Zivilgesellschaft:
- Bürgergutachten mit Zufallsbürgern
- Experteninput von allen Seiten
- Erarbeiten von neuen Lösungen außerhalb politischer Machtstrategien/ geschützt von der Lobbyinteressen
- Danach: Volksabstimmung über das Ergebnis!

Worauf warten wir?

=> 70-80 Prozent der Bürger/innen wünschen sich bundesweite Volksabstimmungen!



**MEHR
DEMOKRATIE**

Danke für Zuhören!

Weitere Infos:

Beratung von Bürgerinitiativen durch
Mehr Demokratie Baden-Württemberg:
www.mitentscheiden.de

Bundesverband Mehr Demokratie:
www.mehr-demokratie.de

